

Einbau der Wärmedämmung in den Boden

Wird der Fußboden eines Blockhauses isoliert, empfehlen wir als Fundament eine Sohlplatte zu gießen. Ein Punkt- oder Streifenfundament ist ebenfalls möglich, jedoch aufwendiger gegen das Erdreich dauerhaft wasserdicht und –beständig abzuschirmen. Bitte beachten Sie für diese Fälle unsere gesonderten Zeichnungen zu Ihrem Haus.

Als **Vorarbeiten** sind auszuführen (nicht im Lieferumfang enthalten, vom Fachbetrieb auszuführen):



Sohlplatte gießen, Einbau von Versorgungsleitungen

Sämtliche Zu- und Ableitungen für Wasser, Gas, Strom etc. müssen vom Fachbetrieb in die Sohlplatte eingebracht werden. Ein Fundamentplan dafür wurde Ihnen i.d.R. mit nach Produktionsfreigabe der Zeichnungen zugestellt.

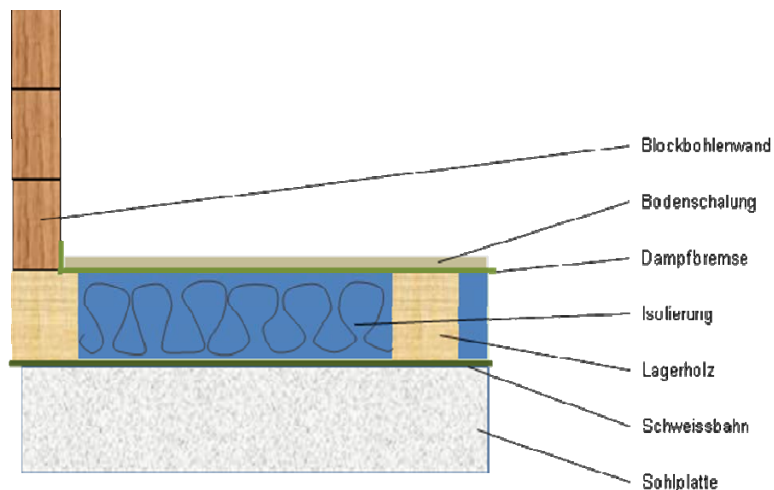


Schweißbahn (nicht im Lieferumfang) verlegen

Eine Schweissbahn liegt zwischen Sohlplatte und Lagerhölzern und sichert den gesamten Holzaufbau vor dem Eindringen von Feuchtigkeit. Zur Verlegung wird spezielles Werkzeug und Fachkenntnis benötigt, es sollte daher vom Fachbetrieb durchgeführt werden.

Prinzipieller Aufbau der Dämmung:

Die Außen- und Innenwände ihres Hauses stehen umlaufend auf Lagerhölzern. In den Räumen sind im vorgegeben Abstand (siehe Detailzeichnungen des Hauses) parallel verlaufende Lagerhölzer verlegt. Diese gesamte Rahmenkonstruktion liegt auf dem vorgefertigten Fundament (Sohlplatte, Streifen- oder Punktfundament). Folgendes Bild zeigt den Aufbau einer Bodenisolierung:



Die Schritte im Einzelnen:

Die folgenden Ausführungen können nur allgemeinen Charakter haben und sind im Einzelfall von den Wünschen des Bauherrn abhängig. Details entnehmen Sie daher den Bauzeichnungen und den darin enthaltenen Angaben.



Lagerhölzer

Lagerhölzer

Auf den so vorbereitete Fundament werden die Lagerhölzer verlegt. Der Abstand richtet sich nach Vorgaben für die Tragfähigkeit des Aufbaus (siehe Bauanleitung des Hauses, Statik und Zeichnungen).



Isolierung

Isoliermaterial einbringen

Zwischen die Traglattung können Sie nun das Isoliermaterial einbringen. Achten Sie darauf alle Zwischenräume satt auszufüllen, so dass keine Kältebrücken entstehen. Treten Sie nicht in die Isolierschicht.

Ggfs. Versorgungsleitungen einbauen

- Die Isolierschicht dient zugleich als Installationsebene für Versorgungsleitungen, soweit sie nicht in die Wände verbaut werden.
- Die Versorgungsleitungen für Elektrik, Wasserver- und entsorgung sowie für die Heizungsanlage sollten von Fachleuten eingebaut werden!



Dampfbremse

Diffusionsgeschlossene Folie (Dampfbremse) auftrackern und verkleben

- Jetzt werden die Bodenflächen mit einer diffusionsgeschlossenen Folie verschlossen. Hier gelten die gleichen Grundsätze wie oben: Sorgen Sie für Überlappungen, auch zu anderen Boden-, Wand- und Dachflächen und verkleben Sie alles sorgfältig.
- Elektrokabel und Leitungen werden an entsprechenden Stellen aus der Folie herausgeführt und die Folie sorgfältig um die Durchbrüche verklebt



Fußbodenbelag einbringen

Auf die Traglattung können nun z.B. Hobeldielen aufgebracht werden. Im Wohnbereich sollten Sie die Hobeldielen mit Hilfe eines Naglers durch die Nuten nageln. Nutzen Sie ein Schlagholz, um die Dielen ineinander zu fügen.

Anmerkung: Hobeldielen sind stark getrocknet. Sie sollten vor Einbau trocken und eben lagern, möglichst am Ort des Einbaus, um dort zu aklimatisieren. Dennoch können Schrumpfungen bei langen Heizperioden oder in sehr heißen Sommern zu Spalten zwischen Nut und Feder führen. Dies ist als Eigenart des Werkstoffes zu akzeptieren.